

## Expektoranzien/ Antitussiva

Den Fortbildungsbeitrag finden Sie auf Seite 18ff.  
Teilnahme bis 28.12.2019



**1. Welche Aussage ist falsch? Die Hauptindikation für Expektoranzien ist ...**

- A) Lungenentzündung
- B) Sinusitis
- C) Bronchitis

**2. Wie heißt der Hauptinhaltsstoff von Eukalyptusöl?**

- A) 1,8-Cineol
- B) Carvacrol
- C) Thymol

**3. Welches der folgenden Expektoranzien kann bei Keuchhusten eingesetzt werden?**

- A) Anisfrüchte
- B) Thymiankraut
- C) N-Acetylcystein

**4. Finden Sie die richtige Aussage. Pelargonium sidoides ...**

- A) kann bei Babys eingesetzt werden.
- B) wirkt antitussiv.
- C) ist bei akuter Bronchitis indiziert.

**5. Ambroxol ...**

- A) ist ein aktiver Metabolit von N-Acetylcystein.
- B) stimuliert die Bildung von körpereigenem Lungensurfactant.
- C) hat keine lokalanästhetischen Wirkungen.

**6. Über welche Molekülstruktur bindet N-Acetylcystein freie Radikale?**

- A) SH-Gruppe
- B) OH-Gruppe
- C) NH-Gruppe

**7. Lungensurfactant ...**

- A) unterstützt die mukoziliäre Clearance des Bronchialsystems.
- B) senkt die Aktivität von Makrophagen in der Lunge.
- C) fördert das Anheften von Sekret an die Atemwegsschleimhaut.

**8. Dextrometorphan ...**

- A) kann bedenkenlos mit Expektoranzien kombiniert werden.
- B) kann in der Selbstmedikation bis zu vier Wochen eingenommen werden.
- C) sollte nicht kombiniert eingenommen werden mit MAO-Hemmern.

**9. Welche der nachfolgend genannten Drogen wirkt nicht antitussiv?**

- A) Eibischwurzel
- B) Holunderblüten
- C) Spitzwegerichblätter

**10. Welches der nachfolgend genannten Antitussiva wirkt nicht zentral?**

- A) Dropropizin
- B) Dextromethorphan
- C) Pentoxyverin